

Die Führung im Jugenddorf Offenburg basiert auf gemeinsamem Handeln und gemeinsamer Verantwortung. Sie ist:

- zielorientiert – Wir arbeiten mit Zielvereinbarungen.
- kooperativ – Wir treffen Entscheidungen gemeinsam.
- fachlich kompetent – Wir sind sachkundig und bilden uns ständig weiter.
- ganzheitlich – Wir berücksichtigen alle Lebensumstände.
- zukunftsorientiert – Wir gestalten aktiv unsere Zukunft.

Führung im Auftrag des Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Als Führende gehen wir verantwortungsvoll mit unserer Machtposition um und fühlen uns in besonderer Weise unserer Vorbildfunktion verpflichtet.

Christliche Werte wie Offenheit, Vertrauen, Hilfsbereitschaft und Wertschätzung prägen unser Verhalten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich auf von uns getroffene Vereinbarungen verlassen.

Führung

Die Führung unterstützt eigenverantwortliches Handeln. Die Führungskräfte legen deshalb die Leistungsanforderungen und Verhaltensweisen vor, die sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwarten.

Zielorientiertes Handeln

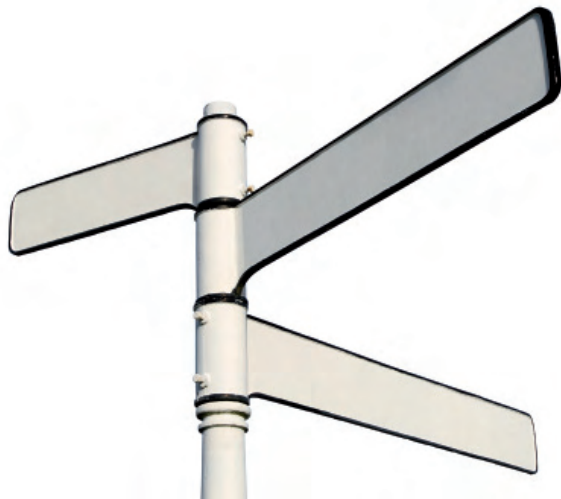
Durch partnerschaftlich ausgerichtete Gespräche zur Planung der gemeinsamen Ziele geben wir Orientierung. Wir beraten und helfen beim Strukturieren der Tätigkeitsfelder und gewährleisten die Einhaltung von Verantwortlichkeiten und Kompetenzen. Um Tätigkeiten selbständig und ergebnisverantwortlich ausüben zu können, eröffnen wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den größtmöglichen Handlungsspielraum.

Wir sorgen dafür, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Einblick in die Gesamtzusammenhänge haben. Vereinbarte Ziele werden allen im Jugenddorf tätigen Personen zugänglich gemacht.

Bei allen betriebswirtschaftlichen Überlegungen verlieren wir das Wohl der jungen Menschen nicht aus dem Auge.

Kooperatives Handeln

Wir nutzen die Fachlichkeiten und Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Entscheidungen, um zu gemeinsamen, tragfähigen Lösungen zu kommen; Hintergründe für getroffene Entscheidungen machen wir transparent. Die Aufgeschlossenheit für neue Argumente und die Diskussionsbereitschaft sollen es uns ermöglichen, getroffene Entscheidungen zu ändern, soweit dies im Sinne unserer Ziele erforderlich erscheint.



Wir suchen den Kontakt und den Austausch mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und sind für sie erreichbar. Wir setzen uns konstruktiv mit Konflikten auseinander.

Fachliche Kompetenz

Wir nutzen Möglichkeiten zu Fortbildungen ebenso wie Rückmeldungen unserer Gesprächspartner, um den fachlichen Anforderungen und den Führungsaufgaben gerecht zu werden. Selbstkritisch prüfen wir, inwieweit wir unsere im Leitbild formulierten Ansprüche erfüllen. Wir ermöglichen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Jugenddorfes, sich entsprechend ihren Stärken weiterzubilden.

Die besondere Verantwortung leitender Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Wir verstehen uns als Vordenker und stehen neuen Entwicklungen aufgeschlossen gegenüber.

Wir verfolgen aufmerksam die Umweltbedingungen, politische Entwicklungen und Arbeitsmarktentwicklungen, um frühzeitig planen und verantwortungsbewusst handeln zu können. Mit unseren strategischen Planungen und Entscheidungen gestalten wir die Rahmenbedingungen, die der Erfüllung unseres Auftrags dienen. Als Führungskräfte

Führung

schaffen wir im Jugenddorf die Bedingungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Durch unser Führungsverhalten gestalten wir ein Klima, in dem Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ihre Fähigkeiten zur Ausgestaltung ihrer Arbeit entfalten können. Wir beziehen die Kenntnisse, die Fähigkeiten und die Erfahrungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Entscheidungsfindung mit ein. Wir wollen ein effektives und innovatives Arbeiten unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Bedürfnisse ermöglichen.